

## Medienmitteilung

Zürich, 24. Oktober 2024

# Equality4Tourism setzt Meilenstein für die Gleichstellung von Frauen und Männern im Tourismus

Mit dem [«Equality Report Swiss Tourism 2024»](#) publiziert der [Verein Equality4Tourism](#) erstmals einen Überblick über die Geschlechterparität in der gesamten Schweizer Tourismusbranche.

Der Report analysiert den aktuellen Stand der Geschlechterparität von Frauen und Männern. Trotz bereits erzielter wichtiger Fortschritte bestehen weiterhin bedeutende Herausforderungen. Ausgewertet wurden sowohl die Privatwirtschaft wie auch der öffentliche Sektor des Tourismus.

### Die wichtigsten Ergebnisse auf einen Blick

Die gewonnenen Erkenntnisse gliedern sich in vier Bereiche und lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- **Situation bei Arbeitnehmenden im Tourismus:** Die Geschlechterverteilung zeigt, dass 39 % der Vollzeitäquivalente (Full-Time Equivalent, FTE) und 45 % der Beschäftigten Frauen sind. Dies erklärt sich durch den höheren Anteil an Teilzeitarbeit bei Frauen im Vergleich zu Männern.
- **Situation bei den Unternehmen im Tourismus:** Innerhalb der Branchen bestehen signifikante Unterschiede. So sind in den Bereichen Personentransport, Schifffahrt und Bergbahnen anteilmässig die wenigsten Frauen beschäftigt. Durchschnittlich sind 29 % der Mitglieder in strategischen Gremien weiblich. Hierbei variieren die Anteile stark zwischen den Teilbranchen, z.B. nur 12 % im Personentransport gegenüber 35 % im touristischen Detailhandel.
- **Situation bei den Verbänden im Tourismus:** Im Bereich der Tourismusverbände wurden die Kernmitglieder des Schweizer Tourismus-Verbands (STV), der STV selbst sowie der Schweizer Reise-Verband (SRV) und der Verband der Museen der Schweiz (VMS) einbezogen. Die Ergebnisse zeigen, dass bei den Tourismusverbänden Frauen in den Führungsgremien unterrepräsentiert sind: Lediglich 44 % in den Geschäfts- und Verbandsleitungen, 29 % in den Vorständen, 37 % der zeichnungsberechtigten Personen, 45% bei den Vize-Präsidien und nur 20 % bei den Präsidien.

- **Situation bei den Körperschaften/Organisationen im Tourismus:**  
Auf nationaler Ebene (Organisationen des Bundes) variiert der Frauenanteil zwischen 20 % (touristischer Teil des zuständigen Bundesamts) und 50 % (Zeichnungsberechtigte von Schweiz Tourismus). Auf kantonaler Ebene liegt der Frauenanteil bei den für den Tourismus zuständigen Behörden zwischen 28 % und 37 %. Tiefer liegt der Anteil bei den regionalen Organisationen: Die Vertretungen der 13 Tourismusregionen der Schweiz bei der Konferenz der regionalen Tourismusdirektor:innen der Schweiz (RDK) weisen Gremien mit einem Frauenanteil von 14 % bis 23 % auf.

«Unterschiedliche Hintergründe, Perspektiven und Erfahrungen bereichern unsere Arbeitsumgebung und tragen zu innovativen Lösungen bei. So bin auch ich davon überzeugt, dass ein vielfältiges Team die Basis für nachhaltigen Erfolg ist», schreibt Botschafter **Eric Jakob**, ehem. Leiter der Direktion Standortförderung des SECO, in seinem Vorwort des Reports und unterstreicht damit die hohe Relevanz der Geschlechterparität in der Tourismusbranche.

Das Fazit von Dr. Monika Bandi Tanner, Leiterin bei CRED-T Uni Bern / Forschungsstelle Tourismus und Projektleitungsmitglied beim Verein Equality4Tourism zum «Equality Swiss Tourism Report 2024»: «Obwohl der Tourismus in den letzten Jahren Schritte in Richtung Gleichstellung unternommen hat, benötigen diese Massnahmen noch mehr Effort. Um den Erfolg des Tourismus langfristig zu sichern, müssen Diversität und Inklusion im People-Business Tourismus an erster Stelle stehen.»

Ergänzend zur detaillierten Analyse enthält der Report zudem Handlungsempfehlungen für Unternehmen und Entscheidungstragende, um Geschlechterparität zu fördern. Dazu zählen Massnahmen wie die Einführung von Mentoring-Programmen, transparente Lohnstrukturen und flexiblere Arbeitsmodelle, die es Frauen ermöglichen, Familie und Beruf besser zu vereinbaren.

Für weitere Zahlen, Fakten oder Informationen wenden Sie sich bitte an:

|   |   |
|---|---|
| <b>Kontakt:</b><br><br>Verein Equality4Tourism<br>Lagerstrasse 33   Postfach<br>CH - 8021 Zürich<br>info@equality4tourism.ch<br>www.equality4tourism.ch | <b>Medien und Kommunikation:</b><br><br>Impulswerk GmbH<br>Frau Dorit Schmidt-Purrmann<br><br>+41 76 422 61 15<br>dsp@impulswerk.ch |
|---|---|

### Hintergrund:

Der Verein **Equality4Tourism** setzt sich für die Förderung von Gleichstellung von Frauen und Männern und Diversität, z.B. Alters-Diversität und kulturelle Diversität, im Schweizer Tourismus ein. Gegründet im Jahr 2023, zielt der Verein darauf ab, gleiche Chancen und Repräsentation für alle Geschlechter in der Branche zu schaffen. Durch die Analyse von Daten, wie im *Equality Report Swiss Tourism 2024*, und durch gezielte Massnahmen unterstützt Equality4Tourism Unternehmen und Organisationen dabei, Geschlechterparität in Führungspositionen und eine inklusive Arbeitskultur zu fördern.

Der Verein arbeitet eng mit touristischen Akteuren zusammen, bietet Austauschplattformen und organisiert Veranstaltungen, um das Bewusstsein für Diversitätsthemen zu schärfen und konkrete Handlungsempfehlungen zu geben.